



Der Missionar und die Löwen.

55

„Hast du auch schon wilde Löwen gesehen?“ wurde einst ein Missionar gefragt, der mehrere Jahre in Südafrika gelebt hatte. „O ja,“ antwortete er, „einmal sah ich einen ganzen Trupp solcher, und zwar näher als mir lieb war.“

Ich reiste in einem Ochsenwagen, um eine Missionsstation zu besuchen. Meine Frau und unser kleines Mädchen waren bei mir. Eines Abends sahen wir, daß wir den Weg verloren hatten. Die ganze Gegend war eine vollständige Wüste; kein Dorf, kein Haus war zu sehen, auch kein Gras, und was das Schlimmste war, auch kein Wasser. Doch da war nichts zu machen, wir mußten die Nacht in der Wüste zubringen, um am nächsten Morgen zu versuchen, den rechten Weg wieder zu finden. Die größte Schwierigkeit bestand darin, die Ochsen zu hüten, daß sie sich nicht verließen; denn wenn sie davon gingen, wären wir in die größte Gefahr geraten, umzukommen, da wir kein Wasser hatten. Die Ochsen wurden nun ausgespannt und die eingeborenen Diener legten sich schlafen. Meine Frau